

## Pressemitteilung

Berlin, 9. Dezember 2016

### Die PIN Mail AG wird Teil der Postcon Unternehmensgruppe

- Die PIN Mail AG setzt ihren erfolgreichen Weg gemeinsam mit Postcon fort
- Firmierung, Arbeitsplätze und der Standort Berlin bleiben unverändert bestehen

Als einer der größten privaten Briefdienstleister in Europa stärkt die PIN Mail AG mit dem Gesellschafter Postcon seine Position am deutschen Markt. Am Freitag vergangene Woche beantragte Postcon die Genehmigung der Übernahme der Mehrheit an der PIN Mail AG sowie weitere Anteile am bundesweiten Briefnetzwerk Mail Alliance beim Bundeskartellamt. Bislang war Postcon an beiden Gesellschaften in einem Joint Venture mit der Holtzbrinck Publishing Group gleichberechtigt beteiligt. Die Fokussierung der Verlagsgruppe auf die Bereiche Buch, Bildung und Wissenschaft machte diesen Schritt nun möglich.

*„Die neue Konstellation ist insofern ein Schritt nach vorne für uns alle, als dass aus zwei verlässlichen Partnern nun ein verlässlicher, strategischer Partner wird“,* so Dr. Axel Stirl, Vorsitzender des Vorstands der PIN Mail AG.

*„Die Liberalisierung des deutschen Briefmarktes funktioniert nur mit guten Alternativen für Versender. Mit der Postcon Unternehmensgruppe als führendem alternativen Briefdienstleister, in die nun auch PIN Mail und das Netzwerk Mail Alliance eingebunden sind, sind wir auf dem richtigen Weg“,* so Dr. Rüdiger Gottschalk, CEO von Postcon. *„Ich freue mich darauf, die partnerschaftliche Zusammenarbeit mit allen Anbietern im alternativen Briefmarkt fortzusetzen.“* Dabei bekräftigte Gottschalk sein Angebot, Partnerschaften zu stärken und operative Netzwerke zu erweitern: *„Ich lade schon heute zu Gesprächen für weitere Kooperationen ein.“*

Jens Schwanewedel, kaufmännischer Geschäftsführer der Holtzbrinck Publishing Group, sieht in der neuen Konstellation eine große Chance für PIN Mail und Mail Alliance: *„Wir sind stolz darauf, gemeinsam mit unserem Partner Postcon über viele Jahre hinweg zwei der innovativsten und erfolgreichsten Unternehmen im alternativen Briefmarkt etabliert zu haben. Das Fundament für die bemerkenswerte Entwicklung der PIN Mail und der Mail Alliance waren und sind starke Managementteams und hervorragende Mitarbeiter. Beide Unternehmen sind bestens positioniert und werden durch die Einbindung in die Postcon Unternehmensgruppe langfristig noch erfolgreicher sein.“*

Der nun alleinige Gesellschafter Postcon wird die PIN Mail AG unterstützen, ihren erfolgreichen Weg unverändert fortzusetzen. Somit stärkt dieser Weg die bundesweite Zustellqualität.

Vorsitzender des Vorstands (CEO):  
Dr. Axel Stirl  
  
Vorstand (COO):  
Bernd Fricke  
  
Vorsitzender des Aufsichtsrats:  
Marc Zeimetz

PIN MAIL AG  
Alt-Moabit 91  
10559 Berlin  
  
Amtsgericht Charlottenburg, Berlin  
HRB 72614 B · St.Nr. 30/098/75200  
USt-IdNr. DE203748073

Telefon: +49 30 577978-0  
Telefax: +49 30 577978-179  
E-Mail: [info@pin-ag.de](mailto:info@pin-ag.de)  
Web: [www.pin-ag.de](http://www.pin-ag.de)

Commerzbank AG  
IBAN: DE48 1208 0000 4078 390000  
SWIFT/BIC: DRESDEFF120  
  
Berliner Volksbank eG  
IBAN: DE55 1009 0000 2255 9870 22  
SWIFT/BIC: BEVODEBB

### **PIN Mail AG Berlin**

Die PIN Mail AG wurde im April 1999 als PIN intelligente dienstleistungen AG in Berlin gegründet. Der erste Brief wurde am 17. August 1999 zugestellt. Mittlerweile werden täglich bis zu über eine halbe Million Sendungen in eigenen Sortierzentren verarbeitet. Das Unternehmen startete mit fünf Beschäftigten und gehört heute mit etwa 1.250 Mitarbeitern zu den größten privaten Briefdienstleistern in Europa.

Als eines der ersten Unternehmen erhielt die PIN Mail AG alle erforderlichen Lizenzen der Bundesnetzagentur zur Beförderung und Zustellung von Briefpost. In Berlin sind die Zusteller der PIN Mail AG aus dem Straßenbild nicht mehr wegzudenken. Das Unternehmen verfügt in der Hauptstadt über 18 logistische Depots und etwa 450 Briefkastenstandorte, davon 250 in PIN-Partnershops (z. B. alle Kaiser's-Märkte).

Damit steht den Kunden in Berlin ein flächendeckendes Netz an Dienstleistungen rund um den Briefversand zur Verfügung. Weitere Informationen über die PIN Mail AG finden Sie auf [www.pin-ag.de](http://www.pin-ag.de).

Pressekontakt PIN Mail AG  
 Herr Peter Kaiser  
 Alt-Moabit 91  
 10559 Berlin  
 Tel.: 030 577978-614  
 Fax: 030 577978-179  
 E-Mail: [presse@pin-ag.de](mailto:presse@pin-ag.de)

*Schick es grün.*